

## Zwischenmitteilung der Splendid Medien AG gemäß § 37x WpHG im zweiten Halbjahr 2012

### Sehr guter Geschäftsverlauf im dritten Quartal - Anhebung der Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr

Umsatz steigt auf 35,6 Mio. Euro (Vorjahr: 30,2 Mio. Euro)

EBIT steigt auf 2,8 Mio. Euro (Vorjahr: 2,6 Mio. Euro)

EBIT-Gesamtjahresprognose auf 3,7 – 4,2 Mio. Euro angehoben

### Kennzahlen Splendid Gruppe (IFRS)

in Mio. Euro	Jan - Sept 2012	Jan - Sept 2011
Umsatz	35,6	30,2
- davon Segment Content	32,9	27,8
- davon Segment Services	2,7	2,4
EBIT	2,8	2,6
EBT	2,3	2,0
	Jan - Sept 2012	Jan - Sept 2011
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	9,5	12,3
Investitionen in das Filmvermögen	13,3	8,4
Abschreibungen auf das Filmvermögen	7,6	7,0
Abschreibungsquote (vom Umsatz)	21,3%	23,3%
	30.09.2012	31.12.2011
Bilanzsumme	50,7	46,9
Filmvermögen (inkl. geleistete Anzahlungen)	15,8	10,1
Liquide Mittel	12,1	14,1
Eigenkapital	21,4	20,2
Eigenkapitalquote	42,2%	43,1%

## Wesentliche Ereignisse und Geschäfte im Mitteilungszeitraum

Die Splendid-Gruppe blickt auf eine sehr gute Geschäftsentwicklung im laufenden zweiten Halbjahr 2012 zurück. Sowohl der Konzernumsatz als auch das Konzernperiodenergebnis lagen zum 30.09.2012 deutlich über den Vorjahreswerten sowie oberhalb der konzerninternen Planungen.

### Segment Content

Mit rund 92% des Konzernumsatzes stellt das **Segment Content** den wichtigsten Geschäftsbereich dar. Die Umsätze in diesem Segment umfassen vorwiegend die Auswertungen von Film- und Special Interest Inhalten in den Auswertungsstufen Kinoverleih, Home Entertainment und Lizenzverkäufe.

In der Auswertungsstufe **Kinoverleih** veröffentlichten wir Ende August „The Expendables 2“. Der Action-Blockbuster erreichte den ersten Platz in den deutschen Kinocharts und begeisterte auch in Österreich und der Schweiz ein großes Publikum. Mit insgesamt 1,5 Mio. Besuchern im deutschsprachigen Raum übertraf der Film deutlich das Einspielergebnis des ersten Teils, der 2010 1,1 Mio. Zuschauer in die Kinos zog. Neben „The Expendables 2“ veröffentlichten wir im abgelaufenen Quartal den Animationsfilm „Zambezia“ sowie die Dokumentation „Das grüne Wunder – Unser Wald“

Im **Home Entertainment** gehörten der Actiontitel „Six Bullets“ mit Jean-Claude Van Damme, der Animationsfilm „Fischen Impossible“, die Naturdokumentation „Planet des Lebens“ sowie eine weitere Staffel der TV-Serie „Poirot“ zu den umsatzstärksten Blu-ray- und DVD-Neuveröffentlichungen des dritten Quartals. Im Zuge der Kinoveröffentlichung von „The Expendables 2“ war auch für den ersten Teil wieder eine sehr starke Nachfrage im Home Entertainment zu verzeichnen. Auch die Umsätze im Bereich VoD und EST entwickelten sich weiter positiv. Für unsere eigene Download-Plattform Videociety schlossen wir zudem Kooperationen mit den Smart-TV-Herstellern LG Electronics, Panasonic und Samsung.

In der Auswertungsstufe **Lizenzverkäufe** wurden im dritten Quartal verschiedene aktuelle Titel sowie Titel des Backkatalogs an Free- und Pay-TV-Stationen in Deutschland und den Benelux-Ländern umsatzwirksam.

Im **Lizenzkauf** konnten wir uns im dritten Quartal neben „Frank Miller's Sin City 2: A Dame to Kill For 3D“ weitere Spielfilmlizenzen für die Auswertung über die gesamte Wertschöpfungskette im deutschsprachigen Raum sowie Benelux sichern. Die Filme sind für Veröffentlichungen in 2013 und 2014 vorgesehen. Darüber hinaus vereinbarten Polyband und BBC Worldwide die Fortsetzung ihrer langjährigen erfolgreichen Partnerschaft.

Die Dreharbeiten zu unserer ersten deutschen Eigenproduktion „Wenn Inge tanzt“ (AT) wurden Anfang November abgeschlossen. Paula Kalenberg, Tim Oliver Schultz, Jürgen Tarrach und Peter Kraus wirken in der musikalischen High-School-Komödie mit, die im kommenden Jahr in den Kinos veröffentlicht wird.

### Segment Services

Rund 8% des Konzernumsatzes wurden im **Segment Services** erzielt, in dem unsere Dienstleistungsaktivitäten in den Bereichen Neue Medien/Digitalisierung sowie Synchronisation zusammengefasst sind. Im Bereich Synchronisation erzielten wir Umsätze v.a. aus der Vertonung von Serien und Filmen für externe Kunden wie die BBC und die RTL-Gruppe. Im Geschäftsfeld Neue Medien/Digitalisierung bearbeiteten wir v.a. VoD/EST-Digitalisierungen für Internet-Portale.

### Bankenfinanzierung abgeschlossen

Im Berichtszeitraum schlossen wir, wie bereits im Halbjahresfinanzbericht erwähnt, die Verhandlungen mit einem Bankenconsortium ab. Die Wachstumsfinanzierung umfasst ein Tilgungsdarlehen mit 7-jähriger Laufzeit in Höhe von 4,95 Mio. Euro sowie flexibel nutzbare Kreditlinien in Höhe von 10,0 Mio. Euro. Hierdurch erweitert sich der bestehende Kreditrahmen der Splendid-Gruppe um rund 10 Mio. Euro.

## Geschäftsergebnis und Finanzlage per 30.09.2012

### Umsatzentwicklung

Die Splendid-Gruppe konnte den Konzernumsatz des dritten Quartals 2012 um mehr als 50% auf 13,8 Mio. Euro (Vorjahr: 9,1 Mio. Euro) steigern. Per Ende September lag der Konzernumsatz mit 35,6 Mio. Euro rund 18% über dem Vorjahreswert (30,2 Mio. Euro).

Der Umsatzanstieg entfällt im Wesentlichen auf das **Segment Content**, hier wurde bis Ende September ein Umsatz von 32,9 Mio. Euro (Vorjahr: 27,8 Mio. Euro) erzielt. Maßgeblich für das deutliche Umsatzplus im dritten Quartal war insbesondere die überaus erfolgreiche Kinoauswertung von „The Expendables 2“. Auch das **Segment Services** ist weiter gewachsen, und der Umsatz lag per Ende September bei 2,7 Mio. Euro (Vorjahr: 2,4 Mio. Euro).

### Ertragslage

Im dritten Quartal 2012 erzielten wir ein überplanmäßiges Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) in Höhe von 0,8 Mio. Euro (Vorjahr: 0,5 Mio. Euro). Der Ergebniszuwachs resultiert im Wesentlichen aus dem besseren Einspielergebnis aus dem Kinobereich. Nach 9 Monaten des Geschäftsjahres ergibt sich kumuliert ein Anstieg des EBIT um 7% auf 2,8 Mio. Euro (Vorjahr: 2,6 Mio. Euro). Die EBIT-Marge in den ersten 9 Monaten lag aufgrund planmäßig erhöhter Herausbringungskosten im Kinobereich bei 7,9% (Vorjahr: 8,6%).

### Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme der Gruppe erhöhte sich zum 30.09.2012 auf 50,7 Mio. Euro (31.12.2011: 46,9 Mio. Euro). Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus den verstärkten Investitionen in das Filmvermögen, das sich auf 15,8 Mio. Euro (31.12.2011: 10,1 Mio. Euro) erhöhte. Aus der Ende August abgeschlossenen Wachstumsfinanzierung erfolgte Ende September eine erste Darlehensaufnahme von 4,95 Mio. Euro.

Das Konzerneigenkapital erhöhte sich durch die positive Ergebnisentwicklung auf 21,4 Mio. Euro (31.12.2011: 20,2 Mio. Euro). Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 42,2% (31.12.2011: 43,1%).

In den ersten 9 Monaten wurde ein überplanmäßiger Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit in Höhe von 9,5 Mio. Euro erwirtschaftet (Vorjahr: 12,3 Mio. Euro). Unter Berücksichtigung der planmäßig erhöhten Investitionsauszahlungen weist die Konzernbilanz zum 30.09.2012 liquide Mittel in Höhe von 12,1 Mio. Euro (31.12.2011: 14,1 Mio. Euro) aus.

## Investitionen

Bis zum Ende des dritten Quartals 2012 investierten wir 13,3 Mio. Euro (Vorjahr: 8,4 Mio. Euro) in das Filmvermögen. Bei den erworbenen Lizenzen handelt es sich mehrheitlich um Filme aus den Genres Action und Thriller zur Auswertung im deutschsprachigen Europa und in den Benelux-Ländern sowie um Special-Interest-Titel der Polyband.

## Voraussichtliche Entwicklung

Trotz einer Verschiebung der ursprünglich für Dezember vorgesehenen Kinoveröffentlichung von „Kiss the Coach“ (OT: „Playing for Keeps“) nach 2013 erwartet der Vorstand auf Basis des sehr guten Geschäftsverlaufes im dritten Quartal einen Gesamtjahresumsatz am oberen Ende der prognostizierten Bandbreite von 45 bis 49 Mio. Euro.

Vor dem Hintergrund verbesserter Ertrags- und Aufwandsentwicklungen erhöht der Vorstand die Ergebnisprognose. Der Vorstand erwartet nun ein EBIT in der Bandbreite zwischen 3,7 und 4,2 Mio. Euro für das Geschäftsjahr, dies entspricht einer Anhebung von 1,0 Mio. Euro im Vergleich zur bisherigen Prognose (Bandbreite zwischen 2,7 und 3,2 Mio. Euro). Zur Jahresprognose verweisen wir auch auf die Ausführungen im Geschäftsbericht 2011.

## Zur Splendid-Gruppe

Die Splendid-Gruppe ist ein mittelständisch geprägter, integrierter Medienkonzern, der seit mehr als 35 Jahren vorwiegend im deutschsprachigen Europa agiert. Die Geschäftstätigkeit der Splendid-Gruppe erstreckt sich über den Lizenzhandel mit Filmrechten, Filmauswertungen im Kino und Home Entertainment (DVD, Blu-ray Disc, Video-on-Demand, Electronic Sell-Through), die Vermarktung von Edutainment-Programmen und die Filmproduktion bis hin zu Dienstleistungen für die Film- und Fernsehindustrie. Seit September 1999 ist die Splendid Medien AG unter der WKN 727 950 an der Börse gelistet. Das Grundkapital der Splendid Medien AG war zum 30.09.2012 auf 9.789.999 Inhaberaktien verteilt.

Köln, 14. November 2012

Splendid Medien AG  
Der Vorstand

gez. Andreas R. Klein      gez. Alexander Welzhofer

Herausgeber:  
Splendid Medien AG  
Alsdorfer Str. 3  
50933 Köln

Investor Relations:  
Karin Opgenoorth  
Tel.: 0221-95 42 32 - 99  
Fax: 0221-95 42 32 – 613  
Email: [karin.opgenoorth@splendid-medien.com](mailto:karin.opgenoorth@splendid-medien.com)